



SPD Fraktion, Kelterstraße 25, 52372 Kreuzau-Winden

**An den Bürgermeister  
der Gemeinde Kreuzau  
Herrn Walter Ramm**

**Den Rat der Gemeinde Kreuzau**

**SPD-Fraktion** im Rat der  
**Gemeinde Kreuzau**

Vorsitzender Rolf Heidbüchel  
Kelterstraße 25, 52372 Kreuzau  
Telefon 02422 / 90 38 38  
Telefax 02422 / 90 38 39  
**Kreuzau, den 05.06. 2009**

**Betrifft: Antrag auf Einrichtung eines Kinder- und Jugendforums**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Ramm,  
verehrte Damen und Herren,

die SPD- Fraktion im Rat der Gemeinde Kreuzau beantragt die Einrichtung eines Kinder- und Jugendforums in der Gemeinde Kreuzau. Der Antrag möge in der kommenden Ratsitzung zur Beratung an die entsprechenden Fachausschüsse verwiesen werden.

***Begründung:***

Die Bedürfnisse und Wünsche der Kreuzauer Kinder und Jugendlichen sollen nach Vorstellung der SPD Fraktion zukünftig verstärkt in den Beratungen der politischen Gremien Berücksichtigung finden. Ziel ist es, die Situation der Jugendlichen bzw. deren Lebensbedingungen in Kreuzau zu verbessern. Auch kann durch die Arbeit des Kinder- und Jugendforums die Notwendigkeit von sozialem und politischem Engagement vermittelt werden.

Wir sind der Überzeugung, dass im Dialog mit Kindern und Jugendlichen im demokratischen Entscheidungsprozess soziales und politisches Verantwortungsbewusstsein gestärkt werden kann. Diese Aufgabe soll nicht nur der Jugendhilfe und den Vereinen überlassen werden. Das Kinder- und Jugendforum wird ein Gremium sein, um Kindern und Jugendlichen zu ermöglichen, ihre Vorschläge und Auffassungen darstellen zu können.

Überdies sind seit der Kommunalwahl 1999 Jugendliche ab 16 Jahren wahlberechtigt, so dass es sicher sinnvoll ist, die Kinder und Jugendlichen schon frühzeitig an entsprechende Meinungsbildungsprozesse innerhalb der Gemeinde Kreuzau heranzuführen bzw. sie aktiv zu beteiligen.

Auch wenn Jugendhilfe eine originäre Aufgabe des Kreises Düren ist, darf sich die Gemeinde Kreuzau nicht der Aufgabe entziehen, die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen zu ermitteln, Mögliches umzusetzen, oder Vorschläge an den zuständigen Jugendhilfeträger weiterzuleiten.

Dem **Kinder- und Jugendforum** sollten neben den Kindern und Jugendlichen auch Vertreter der Kreuzauer Vereine, den Kirchen, der Schulen und der Politik angehören. Näheres ist in einer Satzung festzuschreiben.

Wir bitten den Rat der Gemeinde Kreuzau, entsprechend zu entscheiden.

Mit freundlichen Grüßen,

Rolf Heidbüchel  
SPD Fraktionsvorsitzender

Jürgen Kammer  
SPD- Ratsmitglied